

# Wählen Sie das beste Intrafix® SafeSet für Ihre Bedürfnisse

# Intrafix® SafeSet

Intrafix® SafeSet – die Extraportion Sicherheit ...



Schutzkappe entfernen und den Dorn senkrecht ohne Drehen einstecken. Flüssigkeitsspiegel durch kräftiges Drücken auf das Tropfkammerunterteil einstellen. Bei Schwerkraftinfusion bis zum grünen Ring befüllen. Die Belüftungsklappe wird bei starren Infusionslösungsbehältern jetzt geöffnet.

Öffnen der Rollenklemme – die Verbindungsleitung füllt sich mit der Lösung. Dazu kann die Leitung in die dafür vorgesehene Haltevorrichtung am Rollenklemmehäuse geschoben werden. Die Entlüftung der Leitung erfolgt automatisch durch den PrimeStop in der Schutzkappe.

Die Schutzkappe verbleibt bis zur vollständigen Entlüftung auf dem Patientenkonnektor. Zum Entfernen wird die Schutzkappe mit dem integrierten PrimeStop seitlich weggedrückt. Den Lock-Anschluss des Infusionsgerätes mit dem patientenseitigen Zugang verbinden.

Öffnen der Rollenklemme und Einstellen der gewünschten Tropfenrate. Bei Leerlaufen des Lösungsbehälters verhindert der AirStop – die Membran im Tropfkammerboden –, dass Luft in die Verbindungsleitung gelangen kann.

Intrafix®	Beschreibung	Schlauchlänge	Art.-Nr.	PZN
	Standard	180	4063000	1900697
	B.C.V. (mit Rückschlagventil)	180	4063001	3688853
	N.T.P. (Neutrapur, PVC-frei)	180	4063002	3688913
	Standard	230	4063003	5548932
	Y-N.F. (mit Y-Ventil Safeflow)	210	4063004	5143477
	3-W.S.C. (mit Dreiwegehahn Discifix C)	220	4063006	6934821

Verkaufseinheit: 100 Stück



Infusionstherapie

# Begegnen Sie täglichen Herausforderungen ...



## Intrafix® SafeSet – das erste Infusionsbesteck mit AirStop und PrimeStop

Dank der innovativen AirStop-Membran im Boden der Tropfkammer läuft das Besteck nicht mehr leer. Sie können umstecken oder das System austauschen, wenn es der Arbeitsablauf erlaubt. Ihre Patienten sind vor Luftinfusionen geschützt.

Die PrimeStop-Membran am Patientenkonnektor verhindert das Auslaufen von Lösung: Das System befüllt und entlüftet sich automatisch. Sie haben die Hände frei und das Vorbereiten mehrerer Infusionen auf einmal ist möglich.

Eine vergleichende Studie<sup>1)</sup> zwischen Intrafix® SafeSet und konventionellen Infusionsbestecken hat gezeigt, dass Intrafix® SafeSet sowohl Zeit als auch Kosten bei der Vorbereitung von Infusionen spart.

1) Frei, A., Wirtschaftlichkeitsanalyse des Intrafix® SafeSet in der peripheren Schwereinfusion



# ... mit hoher Sicherheit und Effizienz



## Starker luftabscheidender Filter

Eine einzigartige Filtermembran im Tropfkammerboden wirkt wie eine Barriere. Sie schützt auch nach dem Leerlaufen des Behälters durch einen konstanten Flüssigkeitsspiegel vor Luftinfusion\* und verhindert das Eindringen grober Partikel.



## PrimeStop-Schutzkappe

Die neue Schutzkappe mit der hydrophoben Membran macht Schluss mit austretender Lösung und schützt damit vor Kontamination. Sie ermöglicht das automatische Befüllen der Leitung und spart bei gleichzeitiger Vorbereitung mehrerer Infusionen wertvolle Arbeitszeit. Durch die PrimeStop-Membran ist Intrafix® SafeSet bis zur Konnektion an den Venenzugang ein geschlossenes System.



## Neue Rollenklemme und innovatives Schlauchmaterial

Intrafix® SafeSet wurde mit einer hochpräzisen Rollenklemme ausgestattet, die durch ihre neu konzipierte Konstruktion mehr Präzision und Konstanz bietet. Damit haben Sie Ihre Infusionen noch besser unter Kontrolle.

Das DEHP-freie Schlauchmaterial ist toxikologisch geprüft und als unbedenklich eingestuft worden. Für mehr Sicherheit bei der intravenösen Applikation.

## Ihre Vorteile

- Verhinderung einer Luftinfusion und Reduzierung der Infektionsgefahr
- Zeit- und Kostenersparnis durch problemloses Umstecken bei kompatiblen Lösungen
- Spürbare Erleichterung des Arbeitsablaufs durch Vermeidung von Lösungsverlust beim Entlüften
- Hochpräzise Rollenklemme und DEHP-freies Schlauchmaterial

\* Bitte allgemeine Sicherheitsvorkehrungen beachten. Bei Massenfertigungsprodukten können Funktionsabweichungen gemäß derzeitigem Stand der Technik nicht vollständig ausgeschlossen werden.